

Bündnis für Homburg

Fraktionen GRÜNE · SPD · BLB · NHU



Bad Homburg v.d.Höhe, 09. November 2011

Mitteilung für die Presse

Verantwortlich: Elke Barth Tel.: 0179 5508020

Bündnis für Homburg: Kapitel Wohnungsbau ist im Vordertaunus nicht abgehakt!

In der Analyse einer Meinung aber nicht im Fazit ist das Bündnis für Homburg mit der jüngsten Pressemeldung des Mieterbunds Hochtaunus und dessen Vorsitzenden Herrn Romini. Wir sind mit dem Mieterbund völlig einer Meinung, dass Wohnen gerade im Vordertaunus zu teuer ist. Dies prangern wir seit Jahren an, konnten aber bisher aus der Opposition nichts erreichen, so die Bündnisvertreter unisono. Auch wenn Herr Romini wie er schreibt "auch von SPD und Grünen in dieser Hinsicht nicht mehr viel Engagement erwarte" - SPD und Grüne mit Ihren Partnern BLB und NHU in Bad Homburg werden das Thema angehen!

Das gerade seit zwei Jahren immer wieder herangezogene Beispiel der Philipp Reiss Straße in Bad Homburg, wo durch die Nassauischen Heimstätten bezahlbarer Wohnraum vernichtet wurde, ist erst durch eine entsprechende Anfrage der SPD im Bad Homburger Stadtparlament überhaupt publik geworden. Weder der Oberbürgermeisterin Dr. Jungherr (CDU) noch dem zuständigen Dezernent Vollrath-Kühne (FDP) war damals aufgefallen, dass entgegen einem entsprechenden Parlamentsbeschluss, dort anstelle preiswerter Mietwohnungen teure Luxuswohnungen entstanden waren.

Das Bündnis für Bad Homburg hat es sich zum erklärten Ziel gesetzt, gerade bei der Schaffung bezahlbaren Wohnraums eine deutliche Verbesserung der Situation zu erreichen und hat hier auch schon konkret (!) wichtige Weichen gestellt:

- Auf dem ehemaligen Lilly Gelände in Dornholzhausen soll Geschloßwohnungsbau entstehen.
- Für seit Jahren brachliegende ehemalige "Vickers-Gelände" in der Innenstadt wurde erst in der letzten Sitzung das Parlament eine Änderung des B-Plans beschlossen mit dem Ziel einer verdichteten und damit bezahlbaren Geschloßwohnungsbebauung. Gerade

GRÜNE	fraktion.gruene@bad-homburg.de Telefon 06172 / 100 1086 Fax 1086
SPD	fraktion.spd@bad-homburg.de Telefon 06172 / 100 1083 Fax 1084
Bürgerliste Bad Homburg	fraktion.blb@bad-homburg.de Telefon 06172 / 100 1087 Fax 1088
Neue Homburger Union	fraktion.nhu@bad-homburg.de Telefon 06172 / 100 1094 Fax 1095

Bündnis für Homburg

Fraktionen GRÜNE · SPD · BLB · NHU



dieses Gelände eignet sich besonders für bezahlbaren Wohnraum nach Meinung des Bündnisses.

- Auch im Gewerbegebiet Atzelnest in Ober Eschbach wurde gerade auf Antrag des Bündnisses eine Umwidmung in Mischbebauung beschlossen, um das dortige ehemalige DuPont-Gebäude eventuell in Studentenwohnungen umzuwandeln. Das Gebäude wurde gerade an Rock-Capital, einen privaten Investor aus München verkauft, der dort stark im Wohnungsbau engagiert ist.
- Außerdem hat das Bündnis per Parlamentsbeschluss den Magistrat beauftragt, eine städtische Wohnungsgesellschaft zu gründen.
- Nicht zuletzt wurde auf Antrag des Bündnisses gerade ein Mietspiegel in Auftrag gegeben.

Auch das sehr knappe Angebot trägt dazu bei, dass Wohnraum im Vordertaunus und insbesondere in Bad Homburg immer teurer wird. Massenhaft wegfallende Belegrechte und ein bisher tatenloses Zuschauen der Politik sind weitere beeinflussende Faktoren.

Das Bündnis für Bad Homburg räumt der Schaffung neuen und vor allem bezahlbaren Wohnraums eine hohe Priorität ein, nicht zuletzt war dies auch einer der Schwerpunkte für die Zusammenarbeit der vier Partner.

Das Bündnis für Homburg wird beweisen dass es doch möglich ist, bezahlbaren Wohnraum im Vordertaunus zu schaffen. Wir haben das Thema ganz oben auf der Agenda und werden bereits in den kommenden fünf Jahren erste Ergebnisse vorweisen können.

GRÜNE

fraktion.gruene@bad-homburg.de Telefon 06172 / 100 1086 Fax 1086

SPD

fraktion.spd@bad-homburg.de Telefon 06172 / 100 1083 Fax 1084

Bürgerliste Bad Homburg

fraktion.blb@bad-homburg.de Telefon 06172 / 100 1087 Fax 1088

Neue Homburger Union

fraktion.nhu@bad-homburg.de Telefon 06172 / 100 1094 Fax 1095